

Ortsunabhängig: Zugriff auf elektronische Zeitschriften

Internetdienst „Shibboleth“ bietet neue Möglichkeit zur Literaturrecherche von daheim

Die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg (UB) bietet ihren Nutzern eine große Bandbreite an lizenzierten wissenschaftlichen Ressourcen in Form von elektronischen Zeitschriften (E-Journals) und Datenbanken. Aus den Lizenzverträgen, die die Bibliothek mit den Fachverlagen geschlossen hat, ergibt sich die Verpflichtung, nur entsprechend berechtigten Nutzern Zugriff auf diese Quellen zu gewähren. Praktisch wird die Zugriffsberechtigung zumeist an den Standort gebunden – der Zugriff kann dann von allen Rechnern innerhalb des Campusnetzes erfolgen („On-Campus“). Eine Authentifizierung erfolgt über die Internet-Protokoll(IP)-Adressen dieser Rechner.

Gerade Nachwuchswissenschaftler müssen hinsichtlich ihres Arbeitsortes und ihrer Arbeitszeit jedoch häufig flexibel sein. Gastforschungsaufenthalte, externe Lehraufträge oder Kinderbetreuung können Gründe

dafür sein, dass sich ihr Arbeitsort eben nicht „On-Campus“ befindet.

Über den Dienst „Shibboleth“ ist jetzt eine standortunabhängige Nutzung elektronischer Ressourcen möglich. Die Erteilung von Zugriffsrechten wird bei diesem Verfahren durch die Trennung von Authentifizierung (Identity-Überprüfung durch Heimatinstitution) und Autorisierung (Zuweisung spezifischer Zugriffsrechte durch Anbieter) realisiert. Zunächst wählt der Nutzer auf den Seiten eines Shibboleth-unterstützenden Anbieters (zum Beispiel Springer-Link) die Login-Funktion. Hier kann dann die Weiterleitung auf einen von der UB betriebenen „Identitiy Provider“ ausgewählt werden. Durch diesen Dienst erfolgt sowohl die Authentifizierung (Bibliotheksausweisfunktion der Goethe-Card) als auch die Übermittlung von Attribut-Daten an den Anbieter. Dieser vergibt daraufhin die entspre-

chenden Zugriffsrechte. Die UB übermittelt hierbei keine Daten, die dem Anbieter eine individuelle Identifizierung von Personen ermöglichen; die Attribute enthalten standardisierte Werte wie „common-lib-terms“, wodurch eine Berechtigung gemäß einem „On-Campus“ Standort vergeben wird.

Als erster bibliothekseigener Dienst verwendet der an der UB im Aufbau befindliche Zeitschriftenserver THEA (The HeBIS E-Journals Archiv) Shibboleth für die Kontrolle von externen Zugriffen. In der ersten Ausbaustufe sind Archivjahrgänge – teils bis 2005 – von circa 1.500 E-Journals des Verlags Elsevier abrufbar. Die Wahl von Shibboleth als Authentifizierungs- und Autorisierungsverfahren ermöglicht die Recherche nun auch vom Heimarbeitsplatz aus.

Claus Weiland & Axel Dörner

Informationen: <http://thea.hebis.de>



Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg ist vom **24. bis 26. Dezember 2010** sowie vom **31. Dezember 2010 bis 2. Januar 2011** geschlossen.

Zwischen den Feiertagen haben die Universitätsbibliothek und die meisten Bereichsbibliotheken bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter: www.ub.uni-frankfurt.de/zeiten.html

